

## **Fortbildungsveranstaltung Leitender Notärzte in Lübeck**

Das Forum Leitende Notärzte Schleswig-Holstein e.V. veranstaltet sein diesjähriges Fortbildungssymposium am kommenden Sonnabend in der Musik- und Kongreßhalle (MuK) in Lübeck. Innensenator Thorsten Geißler wird die aus Norddeutschland angereisten Leitenden Notärzte am Sonnabend, 23. Februar 2008, um 10 Uhr in der MuK begrüßen.

Experten u.a. der Bundespolizei, der Landespolizei, der Marine und der Berufsfeuerwehr sind in die Veranstaltung eingebunden.

Für Großschadensereignisse mit vielen Verletzten, wie Massenkarambolagen, Bus- oder Zugunglücke oder Hochhausbrände sind 365 Tage im Jahr erfahrene Notärzte mit Spezialausbildung als Leitende Notärzte in Rufbereitschaft. Im Einsatzfall leiten sie in enger Zusammenarbeit mit der Technischen Rettung, die medizinische Verletztenversorgung am Schadensort.

Vom bereits 1991 gegründeten Forum Leitende Notärzte Schleswig-Holstein e.V. werden im Rahmen einer landesweiten Qualitätssicherung unter anderem medizinische Strategien zur Bewältigung eines Massenanfalls von Verletzten zur Verfügung gestellt.

Die seit 15 Jahren tätige Lübecker Leitende Notarztgruppe war die erste in Schleswig-Holstein, die ihre Arbeit 1993 nach den Vorgaben des Landesrettungsdienstgesetzes aufgenommen hat. Sie besteht heute aus acht besonders qualifizierten Notärzten des UK S-H Campus Lübeck mit jahrelanger Einsatzerfahrung, die im Auftrag der Hansestadt Lübeck als Träger des Rettungsdienstes eine ununterbrochene 24-Stunden-Bereitschaft gewährleisten.

Bei einem Großschadensfall auf See (Nord- und Ostsee) führen diese Leitenden Notärzte das Verletztenversorgungsteam-See aus Lübeck. Zusammen mit anderen Teams aus Norddeutschland sind sie dem Havariekommando des Bundes unterstellt und arbeiten auch in internationalen Gewässern. +++